Koordinierungs- und Fachstelle
Partnerschaft für Demokratie
Rembertiring 39
28203 Bremen
Telefon 0421 / 361 - 59 023
partnerschaftfuerdemokratie@die-buchte.de
www.partnerschaftfuerdemokratie.bremen.de

Ausschreibung

Projektideen (weiter)entwickeln und verwirklichen

Es werden Ideen für Projekte gesucht, welche Phänomene, Auswirkungen und Zusammenhänge von Gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit sichtbar machen, Handlungsoptionen bieten und Strategien aufzeigen, die dagegen wirken.

1000€ sollen helfen Ideen auszuarbeiten und weiterzuentwickeln um perspektivisch Projekte für das nächste Jahr entstehen zu lassen.

Die Partnerschaft für Demokratie Bremen Mitte, Östliche Vorstadt und Findorff wirkt seit 2011 gegen Rechtsextremismus, Rassismus, Menschenfeindlichkeit und Diskriminierungsformen. Dabei wird sie von vielen Personen, Initiativen, Bündnissen und Vereinen unterstützt.

Um dieses Engagement zu stärken und wirkungsvoller agieren zu können, soll ermöglicht werden Ideen gegen
Rassismus, Rechtsextremismus/-populismus, Sexismus/Heterosexismus , Homo-, Trans* und Interphobie, Klassismus, Feindlichkeit gegenüber wohnungs- und/oder obdachlosen Menschen, Stigmatisierung, Diskriminierung und Verfolgung von Sinti und Roma, Antimuslimischer Rassismus/Islamfeindlichkeit und Antisemitismus
weiter zu denken und auszubauen.

Verfahren:

Interessierte schicken eine kurze Skizze (max. 1 Seite) ihrer Ideen zu den genannten Schwerpunktthemen bis zum 15.09.2017 per Mail an: partnerschaftfuerdemokratie@die-buchte.de

Lassen Sie sich von der Koordinierungsstelle beraten: 0421/ 361 59 023

In der Skizze enthalten sein müssen Kontaktdaten, kurze Darstellung der Idee und ihrer Besonderheit sowie die angestrebte Wirkung und Zielgruppe.

Perspektiven von Betroffenen sind in geeigneter Weise einzubeziehen.

Der Begleitausschuss berät anschließend über die eingereichten Ideen und entscheidet, ob mit der Weiterentwicklung zu einem Konzept beauftragt wird. Besonders berücksichtigt werden Anträge von Migrant_innenselbstorganisationen.

Pro Konzeptentwicklung stehen 1000 € für Recherche- und Honorarkosten zur Verfügung.

Das schriftliche ausgearbeitete Konzept sollte einen Umfang von ca. 10 Seiten haben.
Die ausgearbeiteten Konzepte müssen spätestens bis zum 23.12.2017 schriftlich eingereicht werden.

Gefördert vom
Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
im Rahmen des Bundesprogramms
Demokratie leben!
Solidarität Leben
Gegen Rassismus und Diskriminierung im Stadtteil wirken
IN BREMEN MITTE, VIERTEL & FINDORFF

Die Entwicklung und Umsetzung eines Projektes soll unter Beteiligung relevanter Akteur_innen in den Fördergebieten erfolgen sowie Kooperationen zwischen ihnen anregen. Bei der Suche nach Projektpartner_innen können wir unterstützen.
Fördersumme zur Umsetzung des Projektes in 2018: bis zu 4.000 € pro Projekt.

Mögliche Schwerpunkte **können** sein:

- Antidiskriminierung
- Wirken gegen Ausgrenzungsmechanismen
- Empowerment
- Stadtteilthemen
- Kooperation von Menschen in ähnlichen Lebenslagen und Solidarisierung
- Interessenvertretung und Vernetzung
- Stärkung der Selbstorganisationen
- Erprobung von Handlungsansätzen
- Austausch, Begegnung und Dialoge
- Partizipation und Stärkung politischer Rechte

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite:
www.partnerschaftfuerdemokratie.bremen.de